Adliswil, Kloten und Andelfingen, 31.03.2025

KR-Nr. /2025

Parlamentarische Initiative

von Carmen Marty Fässler (SP, Adliswil), Christoph Fischbach (SP, Kloten) und Sibylle Jüttner (SP, Andelfingen)

betreffend individuelle Lernzeit statt Hausaufgaben

Das Volksschulgesetz (VSG) wird folgendermassen abgeändert:

§17 NEU: «Die Gemeinden bieten unentgeltlich betreute Aufgabenstunden und individuelle Lernzeit an und können in besonderen Fällen die Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme verpflichten.»

Begründung

Immer wieder wird die Sinnhaftigkeit von Hausaufgaben hinterfragt. Wenn also Hausaufgaben immer noch abgegeben werden, sollen diese auch in betreuten Aufgabenstunden oder integriert im Stundenplan in individuelle Lernzeiten erledigt werden können. Die Betreuung muss dabei durch Fachpersonen gewährleistet werden. Im Lehrplan 21 ist festgeschrieben, dass die Aufgabenstellung der Hausaufgaben verstanden und die Arbeitstechnik gekannt werden muss. Zudem müssen Hausaufgaben ohne fachliche Hilfe der Eltern und Erziehungsberechtigten lösbar sein. Die Lehrpersonen müssen beim Erteilen von Hausaufgaben das Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen, damit eine Überlastung vermieden wird. Insbesondere aus Gründen der Chancengerechtigkeit braucht es die Angebote von betreuten Aufgabenstunden und individuelle Lernzeiten in allen Gemeinden. Der Besuch der betreuten Aufgabenstunden bzw. der individuellen Lernzeit ausserhalb der Unterrichtszeit soll freiwillig erfolgen. Auch die Einsicht der Eltern in schulische Themen kann weiterhin erfolgen, da Elternabende sowie Elternbesuche im Unterricht stattfinden und schriftliche Arbeiten und Projekte sowie Lernziele regelmässig zur Ansicht nach Hause mitgegeben werden können.

Carmen Marty Fässler Christoph Fischbach Sibylle Jüttner